

Pressemeldung



Klinikum Lippe als „Babyfreundliche Geburtsklinik“ ausgezeichnet

Initiative-Geschäftsführerin: „Babyfreundlich steht für Qualität in der Geburtshilfe“

Nordrhein-Westfalen mit 27 Kliniken bundesweit führend bei „Babyfreundlich“

Bergisch Gladbach / Detmold, den 14. Juli 2017 – Das **Klinikum Lippe** in Detmold erhält heute das Qualitätssiegel „Babyfreundlich“. Geburtskliniken mit dieser Auszeichnung verwirklichen die B.E.St.[®]-Kriterien, die auf den internationalen Vorgaben von WHO und UNICEF beruhen. „B.E.St.[®] steht für `Bindung`, `Entwicklung` und `Stillen`“. Diese Kriterien seien wissenschaftlich fundiert und ermöglichen die effektive Förderung der Bindung zwischen Mutter und Kind, der kindlichen Entwicklung und des Stillens, unterstrich die **Geschäftsführerin** der Initiative „Babyfreundlich“, **Gisela Meese M.A.**, bei der Übergabe des Auszeichnungszertifikats. „Die Auszeichnung Ihres Hauses als `Babyfreundliche Geburtsklinik` dokumentiert die hervorragende Betreuungsqualität und die Förderung des innigen Kontaktes zwischen Mutter und Kind. `Babyfreundlich` steht für Qualität in der Geburtshilfe“. Dies sei für viele werdende Eltern ein wichtiges Argument, ihr Kind dort zur Welt zu bringen. „Deshalb entscheiden sich immer mehr werdende Eltern für `Babyfreundlich`“, betonte Meese. Das Klinikum Lippe gehört jetzt zu den über 100 Babyfreundlichen Geburts- und Kinderkliniken bundesweit.

„Große Ehre“/ Team hervorragend geschult

„Es ist eine große Ehre für uns diese Anerkennung zu erhalten, mit der die besonderen Leistungen unserer babyfreundlichen Geburtshilfe bei der Betreuung von Mutter und Kind gewürdigt werden“, betonte der **ärztliche Leiter** der Gynäkologie und Geburtshilfe im Klinikum Lippe, **Dr. med. Andreas Luttkus**. Die Klinik verwirkliche die Anforderungen der B.E.St.[®]-Kriterien für eine „Babyfreundliche Geburtsklinik“ auf hervorragende Weise in der täglichen Arbeit. „Unser Schulungskonzept ist umfangreich und vorbildlich gestaltet. Alle Mitarbeiter, die mit Mutter und Kind professionell arbeiten, nehmen daran teil“. Es binde übergreifend alle Fachbereiche, gerade auch die Kinderklinik, ein.

Hautkontakt nach Geburt / enge Zusammenarbeit mit der Kinderklinik

„Die Voraussetzungen, um nach einer Spontangeburt, aber auch nach operativen Eingriffen, jeder Mutter und ihrem Kind sofortigen Hautkontakt zu ermöglichen und damit maßgeblich das Bonding (die Bindung zwischen Mutter und Neugeborenem) zu fördern, werden in unserem Hause von allen geschaffen“. Die Klinik habe in den letzten Jahren große Aktivitäten unternommen, die B.E.St.[®]-Kriterien mit den „10 Schritten zum erfolgreichen Stillen“ zu erfüllen. Bei der Auditierung sei deutlich geworden, dass es allen beteiligten Berufsgruppen sehr wichtig sei, den Müttern und Eltern einen guten Bindungs- und Stillstart zu ermöglichen.

„Daran zeigt sich das besondere Engagement aller Mitarbeiter, die Identifikation mit der Klinik und dem babyfreundlichen Konzept. Hervorheben möchte ich auch die enge und familienorientierte Zusammenarbeit mit der Kinderklinik“, so Dr. Luttkus. Die Eltern auf Station hätten sich für die Geburt ihres Kindes bewusst das Klinikum Lippe ausgewählt. Besonders gelobt würde die geduldige und gute Begleitung bei der Geburt und die zugewandte Beratung der jungen Familien auf der Wochenstation, betonte der Chefarzt abschließend.

NRW bundesweit Nummer Eins bei „Babyfreundlich“

Nordrhein-Westfalen ist bundesweit die Nummer Eins bei „Babyfreundlich“: Von insgesamt 101 Geburts- und Kinderkliniken mit der internationalen Auszeichnung gibt es jetzt 27 in diesem Bundesland. An zweiter Stelle steht Baden-Württemberg mit 17 Häusern und an dritter Niedersachsen (12).

Die WHO/UNICEF-Initiative „Babyfreundlich“

Die WHO/UNICEF-Initiative setzt sich für die Verbreitung des Qualitätssiegels „Babyfreundlich“ in Deutschland ein und zertifiziert Geburts- und Kinderkliniken. Grundlage der Zertifizierung sind die B.E.St.[®]-Kriterien. Wenn Kliniken diese Kriterien nachweislich in ihrer Routine umgesetzt haben, erhalten sie das Qualitätssiegel „Babyfreundlich“. Babyfreundliche Einrichtungen sind auch an der Auszeichnungsurkunde von WHO und UNICEF mit dem Picasso-Motiv „Maternité“ zu erkennen. Für werdende Eltern ist dies eine wertvolle Orientierungshilfe bei der Auswahl einer geeigneten Klinik. In Deutschland sind bereits 130 Geburts- und Kinderkliniken Mitglied der Initiative, 101 davon sind als „Babyfreundlich“ zertifiziert. Nach aktuellen Studien begünstigen sie die Mutter-Kind-Bindung.

**Bei Fragen und Interview-Wünschen wenden Sie sich bitte an die
WHO/UNICEF-Initiative „Babyfreundlich“.**

Geschäftsführerin: Gisela Meese M.A.

Tel.: 02204 404590

E-Mail: info@babyfreundlich.org

Ansprechpartnerin im Klinikum Lippe:

Petra Rosin

Tel.: 05231 72-5148

E-mail: petra.rosin@klinikum-lippe.de